



Ausschreibung

Im Auftrag und mit Genehmigung des Oberösterreichischen Wasserski und Wakeboard Verbandes lädt der Verein WWSC Asten Au-See zur Landesmeisterschaft Wakeboard Cable. Der Bewerb wird als außerordentlicher Wettkampf des Corona Wakeboard Cup ausgetragen und zählt nicht zur Gesamtwertung 2012. Neben den Tagessiegern werden die Oberösterreichischen Landesmeister aller Klassen ermittelt.



Datum: 22. September 2012
Veranstaltungsort: Wasserskilift Asten Au-See,

Verein:
WWSC Asten Au-See
Internet: www.waterski.at
Ansprechpartner: Hermann Emmer Tel.0699/19550022

Rules:
Der Wettkampf wird gemäß den internationalen Regeln der Region E&A, des CWWC und den Additional Austrian Rules, zum download auf www.wakeboard.ag, im Freeride Modus ausgetragen.

Qualifikation:
Die Veranstaltung ist frei für alle nationalen und internationalen Athleten.
Für die Landesmeisterschaftswertung können nur Teilnehmer gewertet werden, die auch Mitglied in einem Verein des Oberösterreichischen Landesverbandes sind.



Judges:

Chief judge: Sebastian Baldia
Calculator: Michael Murg
Weitere werden noch genannt.

Lifтанlage: Rixen 4-Mast System, Höhe 10,5 Meter

Obstacles: Kicker außen, Kicker innen, Funbox außen, Wedge innen, Funbox innen,
Kicker innen, Flatbar außen

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über www.cablewakeboard.net.

Regulärer Nennschluss ist am Dienstag, den 18.09.2012 um 24 Uhr.

Spätere Nennungen gelten als Nachnennungen und sind bis zum 22.09.2012 um **8.30 Uhr** möglich.

Wertungsklassen Boys / Girls: Geburtsjahr 1997 oder später (jünger)
 Junior Men / Ladies: Geburtsjahr 1993 oder später
 Open Ladies / Open Men: Für jeden offene Klasse ohne Einschränkungen
 Masters: Geburtsjahr 1981 oder früher (älter)

Klassen-Zusammenlegung: Im Falle von weniger als 3 Teilnehmern einer Wertungsklasse wird diese in Absprache mit dem Chief Judge mit der nächst übergeordneten Klasse gemischt.

Nenngeld:

Open Men, Open Ladies, Masters: 30,-- Euro
Boys, Girls, Junior Men, Junior Ladies: 25,-- Euro
Nachnennung in allen Klassen: 40,-- Euro

Die Nenngebühr beinhaltet:
3 Trainingsrunden am Samstag
Mittagessen Samstag (Restaurant)
Start beim Wettkampf am Samstag

Training:

Am Samstag im Training stehen jedem Rider zwischen 08:00 Uhr und 09:00 Uhr
3 Runden zur Verfügung

Safety: Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, eine Schwimmweste und einen Helm zu tragen.
Die Teilnahme erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr!

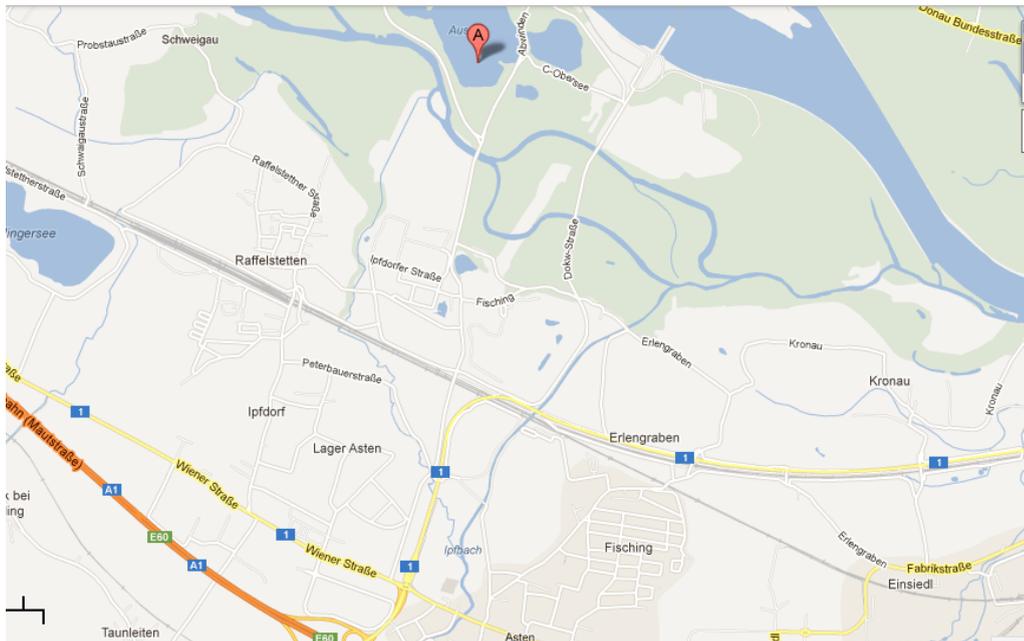
Anti Doping: Es gelten die nationalen und internationalen Anti Doping Bestimmungen.



Anreise: Der AU-SEE Asten ist mit dem Auto sehr leicht erreichbar - ca. 3 km von der Westautobahn A1 bzw. der Bundesstrasse 1 entfernt.

Westautobahn: Abfahrt Asten/St.Florian (zwischen Linz und Enns) dann Richtung Linz und unter dem neuen Kreisverkehr durch auf die Umfahrungsstrasse Richtung Ennsdorf.

Nach ca. 1km nach links abbiegen und gleich wieder nach rechts parallel weiterfahren - über die Westbahn und nach ca. 500 m sind Sie am AU-SEE.



Unterkunft: Als Unterkunft stehen in Asten und St. Florian folgende Pensionen und Hotels zur Verfügung.

Mehr Infos:

Frühstückspension Stögmüller
Gasthof zum goldenen Schiff
Gasthaus Goldene Krone
Erzherzog Franz Ferdinand
Gasthaus Pfidtermüller

0664/4336326
07224/66101-0
07224/66122
07224/4254-0
07224/4276

Vorläufiger Zeitplan:

Freitag, 21.09.2012

17:00 – 19:00
ab 20:00

Freies Training
Riders Welcome

Samstag, 22.09.2012

08:30
08:00 – 09:00
09:15
09:30
12:00 – 13:00
13:30 – 16:00
17:00

Nennschluss vor Ort
Late-Comer Training
Riders Meeting
Start Qualifikationen aller Klassen
Mittagspause
Finale aller Klassen
Siegerehrung



Haftung:

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden gegenüber

Wettkämpfern, Schiedsrichtern, Offiziellen, Helfern oder dritten Personen.

Alle Wettkämpfer nehmen in jeder Beziehung auf eigene Gefahr teil, auch wenn sie sich außerhalb

des Wettkampfes engagieren, z. B. im Rahmenprogramm. Mit der Teilnahme verzichten die Läufer auf jegliche Forderungen von Ansprüchen aus allen Schadensfällen, die direkt oder indirekt durch die Veranstaltung entstehen. Alle Teilnehmer müssen Unfall - bzw. Haftpflichtversichert sein.

Die Anforderungen an den Zustand und die Sicherheitsmassnahmen der Wettkampfstrecken richten sich nach den jeweils gültigen Bestimmungen des Internationalen Wasserski und Wakeboard Verbandes (IWWF) Region EA, des Nationalen Wasserski und Wakeboard Verbandes (ÖWWV), dem jeweils gültigen Reglement und Austragungsmodus des ÖWWV und der jeweils gültigen Vereinbarung (Pflichtenheft) zwischen dem Organisationskomitee (OK) und dem ÖWWV, wobei die Anordnungen des jeweiligen Schiedsrichters maßgebend sind. Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, eigene Bemängelungen dem Schiedsrichter vorzutragen. Mit seinem Start gibt der Wettkämpfer zu erkennen, dass der gegebene Zustand der Wettkampfstrecke und die vorhandenen Sicherheitsvorkehrungen als geeignet und ausreichend anerkannt werden. Eine darüber hinaus gehende Haftung für einen bestimmten Zustand der Wettkampfstrecke oder bestimmte Sicherheitsvorkehrungen übernimmt der Veranstalter nicht. Alle Athleten bekommen die Haftungserklärung bei der Anmeldung vor Ort vorgelegt und müssen diese unterschreiben.

Proteste:

Proteste können innerhalb von 30 Minuten nach Veröffentlichung der Ergebnislisten gegen eine

Protestgebühr von 50 EURO beim Chiefjudge eingebracht werden.